EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Sport-Nachrichten

Dsv

Nordhorn, 02.10.2026 [ENA]

Am Donnerstag gab der Deutsche Skiverband die Namen der Athletinnen bekannt, die bei den Wettbewerben des Sommer-Grand-Prix in Rasnov und des Sommer-Continental-Cups in Stams an den Start gehen werden. Bei diesen kommenden Wettkämpfen der Elite-Klasse tritt nur das deutsche Frauenteam.

Zum Aufgebot gehört unter anderem Luisa Görlich, die nach einer Verletzung in den Wettkampfbetrieb zurückkehrt. Die knapp 28-jährige Athletin war zuletzt Ende Februar 2025 international angetreten, als sie bei den Weltmeisterschaften in Trondheim in der Qualifikation für den Wettbewerb auf der Normalschanze startete. Dabei zog sie sich jedoch eine schwere Knieverletzung zu. Nach ihrem Qualifikationssprung, bei dem sie bei 93 Metern gelandet war, konnte die Deutsche ihre Skier nicht selbstständig abschnallen und den Auslauf der Granåsen-Schanze nicht eigenständig verlassen.

Aufgrund der Verletzung wurde Görlich von der Weltmeisterschaft zurückgezogen und verpasste den Rest der Saison 2024/25. Wie spätere ärztliche Diagnosen ergaben, hatte sie sich eine frühere Verletzung – einen Riss des vorderen Kreuzbands im rechten Knie – erneut zugezogen; zudem wurde der Meniskus beschädigt. Insgesamt musste sich Görlich im Laufe der folgenden gut anderthalb Jahre drei Knieoperationen unterziehen. Nun kehrt sie nach einer mehr als anderthalbjährigen Pause in den Wettkampfsport zurück, nachdem sie von Trainer Heinz Kuttin für das Aufgebot beim Sommer-Grand-Prix in Rasnov nominiert wurde.

„Ich freue mich, dass ich nach anderthalb Jahren Pause wieder an Wettkämpfen teilnehme. Ich bin sehr gespannt, wie es laufen wird.“ „Ich bin auf dieser Schanze (in Râsnov – Anm. d. Red.) noch nie im Sommer gesprungen, aber ich denke, dass ich gut vorbereitet bin. Ich gehe die Sache gelassen an und möchte Spaß am Springen haben. Dann werden wir sehen, wie die Ergebnisse ausfallen“, so Goerlich, zitiert vom Portal des Deutschen Skiverbands.

Neben der Athletin des WSV 08 Lauscha erhalten auch Kim Amy Duschek, Alvine Holz, Juliane Seyfarth und Emely Torazza die Chance, bei den Wettkämpfen in Râsnov anzutreten. Im Herrenwettbewerb auf der Normalschanze „Trambulina Valea Carbunarii“ werden hingegen keine deutschen Athleten am Start sein.

Die Damen- und Herrenmannschaften unserer westlichen Nachbarn werden jedoch mit einem großen Aufgebot im österreichischen Stams vertreten sein, wo Wettbewerbe im Sommer-Intercontinental-Cup der

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Damen sowie im Sommer-Continental-Cup der Herren stattfinden. Bei den Damen gehen gleich sieben deutsche Skispringerinnen an den Start: Lia Boehme, Anne Haeckel, Julina Kreibich, Agnes Reisch, Anna-Fay Scharfenberg, Megi Lou Schmidt und Emily Teubner.

Auch sechs deutsche Skispringer werden in Stams um Punkte für den Sommer-Continental-Cup kämpfen. Auf der Großschanze „Brunnentalschanze“ versuchen sich Ben Bayer, Lasse Deimel, Timon-Pascal Kahofer, Luca Roth, Constantin Schmid und Max Unglaube. Das bedeutet, dass am kommenden Wochenende weder beim Sommer-Grand-Prix noch bei den Wettbewerben der niedrigeren Kategorien die Spitzenathleten des deutschen Kaders zu sehen sein werden.

Wir befinden uns mitten in der Saisonvorbereitung für den Winter und lassen die Grand-Prix-Wettbewerbe in Râsnov aufgrund der hohen Trainingsbelastung und des Trainingsmanagements aus. Diesen Weg hatten wir von Anfang an so geplant.“ „Die Saisonvorbereitung verläuft bislang gut. In den kommenden zwei Wochen konzentrieren wir uns auf die Continental-Cup-Wettbewerbe in Stams und Hinterzarten. Parallel zu den Continental-Cup-Wettbewerben finden am letzten Septemberwochenende in Hinterzarten auch FIS-Cup-Springen statt“, sagte Andreas Mitter, Trainer der Herrenmannschaft, gegenüber dem Deutschen Skiverband.

Bericht online lesen: https://silvestroparise.en-a.eu/sport_nachrichten/dsv-94409/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Mariusz Mazurek

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.